

Ralf Meyrose besteigt Schützenthron

Neuer Levern Regent regiert mit Ehefrau Anja – Großes Fest am kommenden Wochenende

■ Von Detlef Hillekes

Levern (WB). Die Levern Schützen haben seit Sonntagabend neue Majestäten. Die Regenten sind vom Schützenvolk umjubelt und gefeiert worden. Neuer Schützenkönig ist Ralf Meyrose. Er nimmt seine Frau Anja mit auf den Thron.

Eine Woche vor dem eigentlichen Schützenfest erkönnen die Vereinsmitglieder und viele Zuschauer ein spannendes Adlerschießen.

Zuschauer jubeln

Als um 18.23 Uhr der 221. Schuss gefallen war und der hölzerne Vogel aus etwa zehn Metern Höhe auf die Pflastersteine stürzte, wurde es laut auf dem Schützenplatz und alle Anwesenden jubelten. Ralf Meyrose hatte den entscheidenden Schuss abgegeben und regiert nun mit seiner Ehefrau Anja in der Levern Schützenzinsaison 2013/2014. »Seit fünf Jahren versuche ich, Schützenkönig zu werden und jetzt, zwei Monate nach meinem 50. Geburtstag, habe ich es endlich geschafft«, freut sich der zweifache Familienvater, der bei ZF Friedrichshafen arbeitet.

Die Residenz des Altkönigspaares liegt in der Straße Burdiek Nr. 6. Adjutantenpaar des neuen Regenten sind Kati und Oskar Koppe sowie Ursula und Raimund Küster. Als Scharfschützen hatten sich Dieter Pape, Michael Giesen und Tina Schönfelder betätigt. Der Apfelflug nach dem zwölften Schuss an Friedhelm Nolte und das Zeppter mit dem 37. Schuss an Karin Angelbeck. Die Krone traf mit dem 67. Schuss Hans-Otto Pilz. Für die musikalische Unterhaltung während des Königsschießens sorgten

die Kapelle »Heide Brass and Friends« sowie der Spielmannszug Levern.

Atsgelassen feierten die Jungschützen ihren Kameraden Steven Stargard, Lindenweg 32, als neuen Jungschützenkönig. Er hatte den Adler mit dem 153. Schuss zu Fall gebracht und nimmt Birgit Schmidt aus Rahden als Jungschützenkönigin an seine Seite. »Ich bin das erste Mal beim Schießen mit dabei gewesen und habe gleich ins Schwarze getroffen – das ist doch super«, erzählte der neue Jungregent strahlend.

Thijs Koppe siegt

Als Adjutantenpaar wählte die junge Majestät Carolin Sicker mann und Sascha Angelbeck aus. Den Apfel holte sich mit dem 24. Schuss Marius Hellmich und das Zeppter ging mit dem 51. Schuss an Christian Scheer. Die Krone bekam mit dem 64. Schuss die neue Majestät Steven Stargard.

Fünf Minuten schneller als die Jungschützen fiel der Adler am Kinderschießstand, den der ehemalige Prinz aus dem Vorjahr, Thijs Koppe, mit dem 212. Schuss abschoss. Er wählte Marei Meyrose, die Tochter des Schützenkönigspaares, zur Kinderkönigin. Als Adjutantenpaar fungieren Jette Thrien und Felix Reddehase. Der Apfel fiel beim 131. Schuss und das Zeppter beim 156. Schuss, beide für Vizekönigin Luisa Jobusch, die für diese Leistung vom Vorsitzenden Dieter Pape einen Orden bekam. Die Krone ging mit dem Adler an den Kinderkönig. Die Standaufsicht hatten Harald Angelbeck, Stefanie Kolbus und Wilfried Pötter.

»Ich möchte diese schöne Zeit als Levern Schützenkönig mehr missen.«

Ferdinand Jobusch

Bei der Proklamation am Abend schaute Kommandeur Egon Schröder noch einmal auf das vergangene Schützenjahr zurück und zog eine positive Bilanz. Unerwähnt ließ Schröder aber nicht, dass es im Vorjahr fast keinen Jungschützenkönig im Verein gegeben hätte.



Sie besteigen nach einem spannenden Adlerschießen den Levern Thron: Das neue Königspaar Anja und Ralf Meyrose freut sich jetzt auf das Schützenfest am kommenden Wochenende. Fotos: Detlef Hillekes



Auch die Levern Kinder haben ihr neues Majestätenpaar. Der neue Kinderkönig Thijs Koppe mit seiner Königin Marei Meyrose.

Motiviert durch die bereits ermittelten Könige sowie durch Vereinsmitglieder hatte damals Jungschütze Nils Langelahn am Ende dann doch den Adler abgeschossen. Um so erleichteter war die Vereinsspitze, das es in diesem Jahr mit Steven Stargard wieder einen Jungschützenkönig gibt. Der Kommandeur bedankte sich beim scheidenden Hofstaat für dessen Engagement sowie für die fröhlichen und gelungenen Aktionen im Regentenjahr. Sie hätten dem Verein ein wunderschönes Schützenjahr beschert, sagte Schröder. »Ich möchte diese schöne Zeit nicht mehr missen«, sagte Ferdinand Jobusch auch im Namen seiner Frau Christine. »Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.«

Höhenfeuerwerk

Der Vorstand freute sich über die gute Beteiligung und die tolle Stimmung beim Königsschießen. Jetzt schauen die Schützen zusammen mit ihrem Schützenvolk auf das kommende Wochenende. Dann wird im Stiftsord das Schützenfest mit seinem traditionellen Fackelzug und dem Höhenfeuerwerk gefeiert – dann bereits mit den neuen Majestäten. Höhepunkt ist am Sonntag, 25. August, der große Festumzug durch den historischen Ortskern (wir berichten noch).



Der neue Levern Jungschützenkönig Steven Stargard mit seiner Königin Birgit Schmidt, die aus Rahden kommt.